

מטות/מסעי

Parascha 42 & 43: Matot & Masa'ei

4. Mose 30.2(1) – 36.13

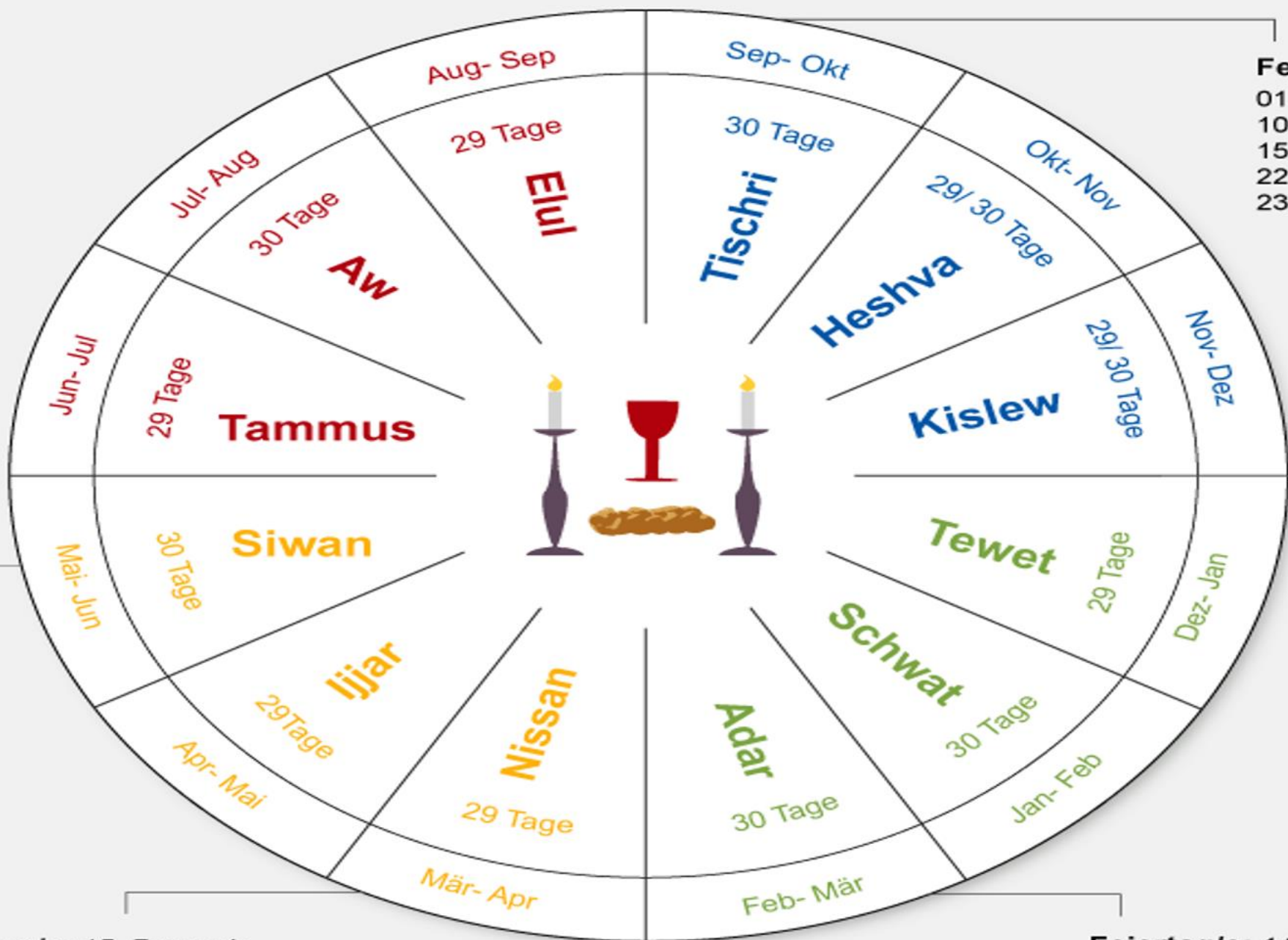
Haftarah:

Yirmeyahu 1.1-2.3; 2.4-28; 3.4; 4.1,2

B'rit Hadashah:

Mt 5.33-37; Jak 4.1-12





Feiertag/e:

- 01. Rosch Haschana
- 10. Jom Kippur
- 15. Sukkot
- 22. Schemini Azeret
- 23. Simchat Tora

Feiertag/e:

- 25. Kislew - 2. Tewet
- Chanukka

Feiertag/e:

- 6. Schawuot

Feiertag/e: 15. Pessach

Feiertag/e: 14. Purim

מטות/מסעי

- Diese Woche lasen wir zwei Paraschiot – Matot «Stämme» und Massei «Reisen» (30:2–36:13) und beendeten damit das vierte Buch der Tora, Bamidbar.
- Die Erste beschreibt die Bedeutung des Einhaltens von Versprechen und den Rachekrieg gegen das Volk von Midian.
- Die Zweite beschreibt die Reisen des jüdischen Volkes während des 40-jährigen Aufenthalts in der Wüste, spricht über die Teilung des Landes Israel und den Bau von "Städten der Zuflucht" für Fälle von versehentlichen Morden.

מטות/מסעי

- Bamidbar 35:32-34
- Nach der Beschreibung der "Freistädte, Zufluchtsstädte, Asylstädte" lehrt die Tora das Verbot, von einem unbeabsichtigten Mörder Bestechungsgelder anzunehmen, **um ihn von seiner Strafe zu befreien.**
- Unmittelbar danach bringt die Tora ein weiteres Verbot, das etwas rätselhaft ist:
- "Und du darfst das Land, in dem du lebst, nicht **verderben**, denn Blut verdirbt das Land..." (Bamidbar 35:33).

מטות/מסעי

- **תַּחֲנִיפוּ** – Tachanifu – ist die Übersetzung für «Verderben, entweihen», die von der gleichen Wurzel wie:
- **לִהְיֶתֶךָ** – lehitekhanef – kommt, was "schmeicheln" bedeutet.
- Schmeicheln hat hier eine negative Bedeutung:
- Jmdm. übertrieben und nicht ganz aufrichtig Angenehmes **sagen**, um dessen Gunst zu gewinnen.

מטות/מסעי'

- Der Ramban zt'l (Nachmanides) erklärt, dass, genauso wie die Tora uns ursprünglich davor warnte, kein Bestechungsgeld anzunehmen, um einen Mörder zu entlasten, dieselbe Tora auch kam, um uns vor der schweren Übertretung zu warnen, **einem Übeltäter zu schmeicheln.**

מטות/מסעי

- Sollte es Schmeicheleien von Übertretern geben, lehrt uns die Tora, dass dies die ganze Erde verderben wird.
- Daher gilt jemand, der einem Übertreter schmeichelt, als Verunreinigung der Erde.
- Man übertritt das Verbot von „Und du sollst die Erde nicht verderben“.

יִסּוּד/מַעַס

- Es gibt viele Beispiele in der Schrift die uns helfen zu verstehen, **wie ernst die Übertretung der Schmeichelei ist:**
- Psalm 12:2,3; 78:36.37; Sprüche 26:28; 28:23; 29:5; Hiob 32:21,22
- Matthäus 19:16,17; Markus 12:14,15; Johannes 5:41,42,44
- Römer 16:18; Galater 1:10; 1. Thessalonicher 2:4-6;

מטות/מסעי

- Der Talmud (Sota 42a) lehrt uns Folgendes:
- «Jede Gemeinde, in der es Schmeichelei gibt, wird irgendwann ins Exil gehen.»
- Apostelgeschichte 12:21–23
- Judas 1:14–19

מטות/מע'י

- Weiter heißt es im Talmud:
- "Vier Gruppen von Übertretern werden das "Gesicht der göttlichen Gegenwart" **nicht erhalten**:
 1. die Clowns (die andere verspotten)
 2. die Schmeichler,
 3. die Lügner und
 4. diejenigen, die Lashon Hara (Verleumdung) sprechen."

מטות/מסעי

- Wie abscheulich ist Schmeichelei in G-ttes Augen!
- Laut Chafetz Chaim zt"l ist diese Übertretung in unserem Leben leider viel präsenter, als wir uns vorstellen.
- Zum Beispiel: es ist üblich, mit einer Gruppe von Freunden zu sprechen, jemand beginnt schlecht über jemand anderen zu reden, der nicht anwesend ist.
- Das Richtige wäre, sofort den Übertreter vor seinem Fehlverhalten zu warnen, wie uns die Tora lehrt:
- „Weise deinen Nächsten ernstlich zurecht, damit du nicht seinerwegen Schuld auf dich lädst.“ (Vayikra 19:17).

מטות/מע'י

- Viele Menschen **nicken** jedoch, um den Übertreter und die anderen Anwesenden nicht zu verunsichern, **zustimmend mit dem Kopf**.
- Obwohl es scheint, dass die Person mit dieser Tat nichts Ernstes getan hat, da sie nicht einmal den Mund öffnete, lehrt uns die Tora, dass dies eine große Übertretung ist, die den Übertreter sogar zum Stolpern bringt.

מטות/מסעי

- Ein Nicken, um einem Missetäter zuzustimmen, **ist ein Akt der Schmeichelei** und führt dazu, dass der Missetäter sein Fehlverhalten nicht bereut und sich nicht beim Missetäter entschuldigt.
- Daher verursacht der Schmeichler letztlich Leiden und trägt dazu bei, Ungerechtigkeiten zu verewigen.

מטות/מע'י

- Die Übertretung von Schmeicheleien ist eine leichte Sache, über die wir täglich stolpern.
- Wenn wir mit einer Gruppe von «Freunden» zusammen sind, wollen wir nicht wie die „Langweiler“ aussehen.
- Wir wollen nicht die Schande durchmachen, die «Spielverderber» zu sein.

מטות/מסעי

- Aber genau darüber lehrt der Talmud (Ediot 5,6):
- "Es ist besser für einen Menschen, jeden Tag seines Lebens **ein Narr** genannt zu werden, als von G-tt nur für einen Moment **Rascha (das Böse)** genannt zu werden."

מטות/מעי

- Es ist interessant festzustellen, dass die Schmeichler zusammen mit **Clowns, Lügnern und Lashon Hara-Sprechern** gruppiert werden.
- Sie alle sind darauf spezialisiert, **die Wahrheit zu Ihrem persönlichen Vorteil zu verdrehen.**
- Ein Schmeichler ist jemand, **der anderen im Austausch für einen Vorteil gefallen oder Ärger vermeiden möchte.**

יָעוֹן/תּוֹן

- Der Schmeichler geht sogar so weit, dem Täter „**die Hand über den Kopf zu streichen**“.
- Ihn zu loben und zu verteidigen, selbst wenn er weiß, dass er falsch liegt.
- Einem Übeltäter zu schmeicheln ist wie ein Bestechungsgeld anzunehmen, um ihn zu entlasten.
- Deshalb kann Schmeichelei das ganze Land verderben, wenn die Übertreter gelobt werden und die Gerechtigkeit an Kraft verliert.

מטות/מע'י

- Andere zu loben ist sehr wichtig.
- Ein Kompliment kann ermutigen, es kann stärken, es kann erfrischen.
- So wie wir gerne gelobt werden, sollten wir andere immer loben.
- Josua 24:15-18
- 1. Thessalonicher 5:11-13

מטות/מע'י

- **Die Regel** ist jedoch, einen Menschen nur dann zu loben, wenn er das Lob wirklich verdient, wenn er etwas Gutes und Positives getan hat.
- Und damit es keine Schmeichelei ist, sollte Lob immer zum Wohle anderer gemacht werden, **nicht zu unserem eigenen Vorteil.**

חזק חזק ונתחזק

chazak chazak v'nitchazek

**Sei stark, sei stark und lass uns gestärkt
werden!**